



Video-Amateurfilm-Club Erlangen e.V.
Im Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Rundbrief 3/2019

Liebe Clubmitglieder,
liebe Freunde unseres Videoclubs,

15.12. 2019

schon wieder ist ein Jahr zu Ende, ein Jahr, in dem wir leider zwei unserer aktiven Clubmitglieder verloren haben, zuerst Lorenz Zürl und dann, so überraschend unsere Claire Königstein. Wir denken oft an sie und vermissen sie.

Dabei denken wir auch an unsere Clubmitglieder, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr filmen können und auch nicht mehr an unseren Clubabenden teilhaben können. Aber glücklicherweise dürfen wir aus ihrem Archiv schöpfen, sodass sie uns in Erinnerung bleiben und ihr Filmschaffen uns Ansporn gibt.

Das nächste Jahr wird für unseren Club ereignisreich, denn wir können auf dreißig Jahre Videoclub zurückblicken, was wir am Freitag, 10. Juli feierlich begehen wollen.

Weiterhin findet am Samstag, 10. Oktober der Fünf-Städtewettbewerb bei uns in Erlangen statt. Also da gibt es einiges zu tun.

Wir hoffen, dass Ihr zahlreich zur Mitgliederversammlung im Januar kommt, auch um Eure Wünsche und Anregungen mitzuteilen.

UNSERE CLUBNACHRICHTEN

Geburtstage

Wir gratulieren ganz herzlich zu vier runden, bzw. halbrunden Geburtstagen:

Gisalind Lugert	80. Geburtstag	03.09.2019
Sigrid Severin	80. Geburtstag	18.10.2019
Erich Sünkel	85. Geburtstag	04.11.2019
Stefan Fuchs	60. Geburtstag	07.11.3019



Wir wünschen allen eine gute Gesundheit, weiterhin viel Freude beim Filmen und beim Filme anschauen und freuen uns, dass wir schon einige schöne Videos von Euch zu sehen bekamen und hoffen, dass weitere folgen werden.

Spenden

Wie so oft haben Heidi und Michael Kögl durch ihre unermüdliche Bereitschaft, filmische Momente in unterschiedlichen Organisationen festzuhalten, unsere Vereinskasse um 246 Euro bereichert. Wir bedanken uns sehr, dass sie trotz der intensiven Arbeit an den Projekten immer noch bereit sind für den Club zu spenden.

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Angebot

Durch unseren Umzug und die damit verbundene Neuausrüstung bieten wir unseren Mitgliedern einen Samsung Blu-ray Disc-Player, Typenbezeichnung BD-J4500R für 20 Euro zum Kauf an. Kaufdatum 2018.

Anschrift: Video-Amateurfilm-Club Erlangen e.V., Röthanger 17, 91080 Uttenreuth
Telefon: 09131-57522 Fax: 09131-57550 E-Mail: Michael.Koegl@t-online.de - www.videoclub-erlangen.de
Clublokal: Hallerhof, 91054 Buckenhof, Tennenloher Str. 3, Tel. 09131 - 50 37 71
Vorstand: Dr. Michael Kögl und Heinz Meder (Vorsitzende), Heidrun Kögl (stellvertretende Vorsitzende)
Annelies Golm (Schriftführerin), Hermann Hupfer (Schatzmeister), Ehrenvorsitzende: Günter Wolf und Christian Severin
Bankverbindung: VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG, IBAN:DE90 7636 0033 0002 2242 16 BIC:GENODEF1ER1

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung am 22. Januar 2020

Die Ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 22. Januar um 19:30 Uhr in unserem Clublokal statt.

Alle Mitglieder werden hiermit satzungsgemäß zur Teilnahme an dieser Versammlung eingeladen.

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Bericht des Vorstandes
03. Bericht des Schatzmeisters
04. Bericht der Kassenprüfer
05. Entlastung des Vorstandes
06. Wahl der Vorstandsmitglieder
07. Wahl der Beiratsmitglieder
08. Wahl der zwei Kassenprüfer
09. Festsetzung der Höhe des Jahresbeitrages 2020
10. Anträge und Verschiedenes

Laut Satzung werden die Vorstandsmitglieder für die Dauer eines Jahres gewählt. Neben den zwei gleichberechtigten Vorsitzenden sind mindestens zwei stellvertretende Vorsitzende vorgeschrieben. Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

Gleichberechtigte Vorsitzende: Michael Kögl und Peter Meder
Stellvertretende Vorsitzende: Heidi Kögl, Renate Haas
Schriftführerin: Annelies Golm
Schatzmeister: Hermann Hupfer

Für die Wahlen kann sich jedes Mitglied selbst als Kandidat bewerben oder auch ein anderes Mitglied vorschlagen. Solche Bewerbungen, Vorschläge oder sonstige Anträge zur Tagesordnung müssen laut Satzung spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand eingehen und sind in der Mitgliederversammlung zu behandeln.

Die Wahlliste mit den Kandidaten für den Beirat wird wie üblich am Versammlungsabend zur Abstimmung vorgelegt.

gez. Michael Kögl

RÜCKBLICK

Filmwerkstatt: Filmprojekt „Lärm“

Stand: 02.10.2019

Nach Durchsprache und Diskussion der von einzelnen Mitgliedern eingebrachten Ergänzungen zum Projektentwurf von Joachim Häntzschel wurde entschieden, das Projekt auf Basis der Vorschläge von Hannelore Grunow durchzuführen. Das bedeutet: So gut wie keine Dialoge. Die Umsetzung der Handlung erfolgt ausschließlich durch Mimik, Gestik, Bühnenbild, Geräusche und evtl. Musik.

Der Film wird in folgende Blöcke unterteilt, die relativ unabhängig voneinander bearbeitet werden können:

Szenen:

- 1/7 Otto liegt schlafend im Bett
- 2/7 Otto verlässt das Haus
- 3/7 Otto auf dem Weg zum Büro /Eintreffen im Büro
- 4/7 Otto beim Chef
- 5/7 Otto rennt aus dem Bürogebäude
- 6/7 Otto im Klosterhof / ???

Folgende Aufgabenverteilung wurde festgelegt:

1. Regie/Script/ Hannelore Grunow
2. Storyboard Gisalind Lugert, Stefan Fuchs, Walter Eischer, Brigitte Güthlein
3. Drehorte Sz.: 1/7 und 2/7 Wohnung von Gisalind Lugert
4. Darsteller Stefan Fuchs, Brigitte Güthlein
5. Kamera Maike Breitling, Michael Kögl
6. Ton/Beleuchtung Günter Wolf
7. Schnitt Sz.:1/7 und 2/7 Annelore Diem, Hannelore Grunow

Stand:13.11.2019:

Das von Walter Eischer, Stefan Fuchs, Gisalind Lugert und Brigitte Güthlein erarbeitete „Storyboard“ zu den Szenen 1/7 und 2/7 wurde von Walter Eischer vorgestellt.

Anwesend waren: Walter Eischer, Gisalind Lugert, Stefan Fuchs, Brigitte Güthlein, Günter Wolf, Annelore Diem, Renate Haas, Annelies Golm, Joachim Häntzschel, Peter Meder

Der vorgestellte Szenenablauf (1/7 und 2/7) wurde von der Teilnehmerrunde intensiv und sehr engagiert diskutiert. Es wurde einstimmig entschieden, hinsichtlich der Handlungsabläufe bei beiden o.g. Szenen noch einige Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen.

Walter Eischer wird das Ergebnis unserer Diskussion in einem aktualisierten „Storyboard“ festhalten und an einem der nächsten Filmwerkstatt-Abende vorstellen.

Die Weiterarbeit am Projekt „Lärm“ ist abhängig von den vorrangigen Themen, die aufgrund unseres 30-jährigen Jubiläums 2020 anstehen.

Fünf-Städte-Wettbewerb

Der 5 Städtewettbewerb fand in diesem Jahr in Ingolstadt statt. Unser Club war mit drei Filmen vertreten, von denen zwei einen Preis erhielten!

Peter Meder mit einem Reisefilm und Annelore Diem mit einem Spielfilm.

Joachim Häntzschel nahm mit seiner Dokumentation „Der Main-Donau-Kanal zukunftsfähig?“ am Wettbewerb teil.

In der Kategorie Reisefilm konnte sich Peter Meder mit seinem Film „Kreuz und quer durch das fränkische Weinland“ über den ersten Preis freuen.

Auch Annelore Diem konnte sich mit einem ersten Preis schmücken. In der Kategorie Spielfilm gewann ihr Beitrag "Auf zur Deutschen Bahn".

Beiden Autoren gratulieren wir herzlich und freuen uns, dass sie unseren Club so gut vertreten haben.

Der Wettbewerb war sehr gut organisiert, und wir nutzten selbstverständlich auch die Gelegenheit mit den Veranstaltern und Gästen der befreundeten Filmclubs Erfahrungen auszutauschen.

Dieser Erfahrungsaustausch motiviert uns natürlich, weiterhin gute Filme zu produzieren.

Zum Abschluss fand am Abend in einer Ingolstädter Brauereigaststätte nach einem gemeinsamen Abendessen die Siegerehrung statt.



Leider fehlt uns hier das Foto von der Preisverleihung für Annelore

Ehrenamtsveranstaltung 2019

Seit 14 Jahren begleitet unser Club mit seinen Filmbeiträgen die Ehrenamtsveranstaltung am 5. Dezember im Erlanger Markgrafentheater. Oberbürgermeister Dr. Janik betonte in seiner Rede die



Bedeutung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Stadtgesellschaft und sprach den in diesem Jahr geehrten Vereinen seinen Dank aus. Geehrt wurden die Gruppen „Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs“,



„Junge Philharmonie Erlangen“ und „Vorstadtsoundfestival“, dessen Filmbeitrag von der Jugendfilmgruppe „Nie Wieder Shakespeare e.V.“ kam.



Die beiden Filmbeiträge unsererseits von Peter und Annelies bzw. Michael und Heidi wurden mit großem Applaus bedacht, Blumensträuße auf der Bühne und ein Spendenbrief der Sparkasse für den Club rundeten unser Wohlfühlerlebnis entsprechend ab. Ein Motivationsschub allemal, auch nach 14 Jahren im nächsten Jahr weiterzumachen

Unsere Weihnachtsfeier

Dieses Jahr fand unsere Weihnachtsfeier also das erste Mal in unserem neuen Domizil, dem Hallerhof, statt.

Wir feierten nicht im „Keller“, sondern hatten einen eigenen Raum, in dem wir gemütlich um eine große Tafel sitzen konnten.

Altbewährt hatten die Damen um Brigitte Güthlein den Tisch geschmückt, sodass uns gleich eine anheimelnde Adventsstimmung empfing.

Unser Versuch, mit weihnachtlicher Musik noch mehr Stimmung zu erzeugen, ging unter in den lebhaften Gesprächen, die nur kurz beim Essen verstummten, um dann wieder in voller Lautstärke weitergeführt zu werden. Spontan gab es auch ein paar kurze Textbeiträge.

Es war ein gelungener Abend, nicht nur am Geräuschpegel gemessen, mit einem freundlichen Wirt, aufmerksamer Bedienung und mit einem abwechslungsreichen Buffet, um das sich im Vorfeld Heidi und Michael Kögl nach Annelies Aufzeichnungen der vergangenen Jahre gekümmert hatten.



Wir sind sehr froh, bei freundlichen Wirtsleuten Unterschlupf gefunden zu haben – und sagen Danke an alle, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.



Mit diesem Rundbrief verabschieden wir uns für dieses Jahr.

Wir wünschen ein friedliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten, vielversprechenden Beginn des neuen Jahres.

... und was die meisten guten Vorsätze betrifft:

„Der gute Vorsatz zählt zu jenen Frommen,
die ungeboren in den Himmel kommen.“ (Fred Endrikat)

Ihr Vorstand und Beirat
i.A. Renate Haas

Bitte berücksichtigen Sie beim Einkauf unsere Werbepartner



**Foto-Video
Bienenstein**

Konrad Bienenstein
Eckersmühlener Hauptstraße 32
91154 Roth/Eckersmühlen
Mobil 01 77 / 7 65 93 83
Tel. 0 91 71 / 68 24 | info@video-bienenstein.de
Fax 0 91 71 / 6 32 51 | www.foto-video-bienenstein.de



**50
JAHRE**

Berola
DVD • CD • VIDEO

Film-Abtastung SD/HD
mit Wetscanning & Image Stabilization
S8, N8, 9,5mm, 16mm, 35mm

Digitaler KB- / MF-Scan
Negativ & Positiv (Dia)

Pressen & Brennen
DVD, CD und Blu-ray

BEROLA - Film GmbH • D - 91301 Forchheim
Tel. 0049 9191 7222-0 • Fax 0049 9191 7222-90
www.berola.de • info@berola.de

Programm Januar - Februar - März 2020

Mi. 08.01. 19:30 Uhr	<u>Filmabend</u>		
	Renate Haas) Heidi Kögl)	Wir zeigen ausgewählte Mitschnitte aus dem Programm des Ehrenamtstags im Markgrafentheater mit den Filmen von	
	Peter Meder) Annelies Golm) und	Selbsthilfegruppe für Frauen mit Krebs	
	Michael Kögl) Heidi Kögl) Brigitte Güthlein	Junge Philharmonie Erlangen Highlights	17 Min.
Mi. 22.01. 19:30 Uhr	<u>Mitgliederversammlung</u> Näheres siehe Rundbrief		
Mi. 05.02. 19:30 Uhr	<u>Filmabend</u>		
	Gisalind Lugert) Annelore Diem) Hannelore Grunow) Joachim Häntzschel)	Chalon-sur-Saonet und Tumus Gardasee Elsass Die Forchheimer Bierköniginnen	14 Min. 19 Min. 24 Min. 12 Min.
Mi. 19.02. 19:30 Uhr.	<u>Filmwerkstatt</u>		
Mi. 04.03. 19:30 Uhr	<u>Filmabend</u>		
	Brigitte Güthlein) Annelore Diem) Annelore Diem) Hannelore Grunow) Joachim Häntzschel) Haas, Breitling) Diem, Grunow) M.& H. Kögl)	VAC-Ausflug nach Speinshart Dahoam Dahoam „Schwertertanz“ Tanz- und Späldeel LEBA Obdachlosenhilfverein	14 Min. 3 Min. 3 Min. 10 Min. 12 Min.
Do. 05.03. 20:00Uhr	<u>Wir sind zu Gast beim Schmalfilm-und Videoclub Noris in Nürnberg.</u>		

Die nächsten Clubabende: 18.03., 1.04., 15.04., 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 08.07.2020

Vorankündigung:
 Donnerstag, 25. Juni: Ganztagesausflug
 Freitag, 10. Juli: 30-jähriges Jubiläum
 Samstag 10. Oktober: Fünf-Städte-Wettbewerb

Clublokal: Hallerhof, Buckenhof, Tennenloher Str. 3, Tel. 09131 503771